

«Stufenreck» und «Schwebebalken»



760.020



760.030

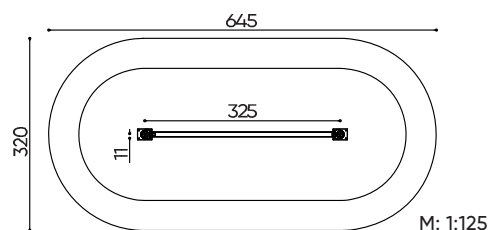
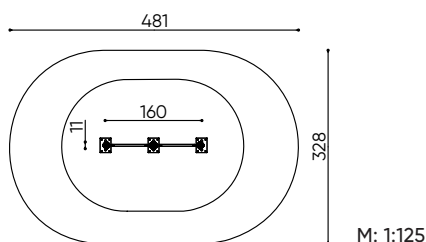
Am Stufenreck können verschieden Dehnübungen gemacht werden:

- A vorderes Knie beugen und gegen den Boden drücken, während das hintere Knie gestreckt bleibt
- B Stange festhalten, Oberkörper parallel zum Boden abknicken, dann mit dem Oberkörper leicht gegen den Boden drücken
- C ein Bein auf die Stange legen und den Oberkörper soweit wie möglich in Richtung Bein bewegen

- Trainingsaspekte: Beweglichkeit, Orientierung, Gleichgewicht
- Schwierigkeitsgrad: einfach

Der horizontale Schwebebalken soll so kontrolliert wie möglich überschritten werden.

- Trainingsaspekt: Gleichgewicht
- Schwierigkeitsgrad: einfach
- Stangen aus Edelstahl
- Stahlteile feuerverzinkt und pulverbeschichtet
- auf Wunsch kann die Farbe der Pulverbeschichtung frei gewählt werden



Art.-Nr.	Produkt	L × B × H
760.020	Koordination und Gleichgewicht «Stufenreck»	160 × 11 × 120 cm
760.030	Koordination und Gleichgewicht «Schwebebalken»	325 × 11 × 50 cm

14+	110 cm	4.8 × 3.3 m							3 Stk 30 × 30 × 40 cm
14+	50 cm	6.5 × 3.2 m							2 Stk 40 × 40 × 40 cm

Technische Hinweise

Die normgerechten nach DIN EN 16630:2015 zertifizierten Fitnessgeräte entsprechen den höchsten Qualitätsanforderungen, sind witterungsresistent, sehr robust und fallen zusätzlich durch ihre ästhetische Erscheinung auf. 10 Jahre Garantie auf die Tragstruktur und eine minimale Wartung der Befestigungen gewährleisten einen jahrelangen Einsatz.



Magnetische Bremse



ROSTA® Dämpfer



Fliehkraftbremse



Gasdruck-Dämpfer



Hydraulikzylinder

Diese wartungsarmen Elemente gewährleisten eine gleichbleibende Gegenkraft während der gesamten Einsatzdauer der Fitnessgeräte.

- Je nach Gerät wird der für die Übung notwendige Widerstand oder das Gewicht durch Bremsen, Dämpfer oder Zylinder erzeugt.



einfach



mittel



schwer

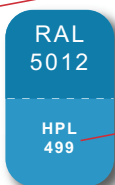


- Entsprechend den körperlichen Betätigungen erfüllen die Outdoor Sport- und Fitnessgeräte unterschiedliche **Bewegungsmöglichkeiten**: Koordination und Gleichgewicht, Ausdauer oder Krafttraining.
- Die Geräte sind nach **drei Schwierigkeitsgraden** einfach, mittel oder schwer eingestuft.
- Bei jedem Gerät wird ein **Sollwertfeld** der Übungswiederholungen für Anfänger und Fortgeschrittene angegeben. Durch eine ausgewogene Gerätewahl kann somit ein abwechslungsreicher Parcours für verschiedene Benutzergruppen erstellt werden.

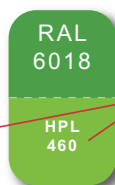
Wählbare Standardfarben



ähnlich
RAL 7022



HPL
499



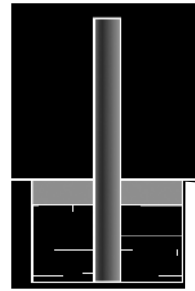
HPL
460

- Die feuerverzinkten und pulverbeschichteten **Stahlteile** werden in der Standardfarbe manganese (ähnlich RAL 7022 umbragrau) gefertigt. Sonderfarben können auf Wunsch gegen Aufpreis bestellt werden.
- Als **Sitz- und Trittelemente** werden 18 mm dicke HPL-Platten in den Standardfarben blau 499 (ähnlich RAL 5012 lichtblau) oder grün 460 (ähnlich RAL 6018 gelbgrün) verwendet.
- **Griffelemente** bestehen ausschliesslich aus Edelstahl.

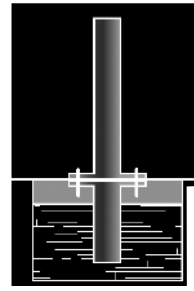
Einbaumöglichkeiten

Der Einbau der Outdoor Fitnessgeräte kann je nach Gegebenheit unterschiedlich erfolgen. Die fixe Verankerung in Betonfundamenten unter losem Fallschutzmaterial oder vergossenem Belag ist genauso möglich, wie eine Befestigung mit einbetoniertem Flansch oder mit Dübeln auf einer Betonplatte.

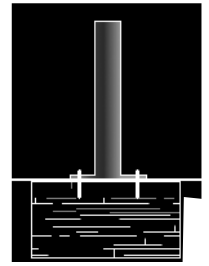
Die Flanschverankerung ist eine vorteilhafte Art der Verankerung, weil die Fundamente störungsfrei hergestellt, danach die Geräte einfach verschraubt und im Bedarfsfall auch wieder entfernt werden können.



fixe Verankerung,
Pfosten einbetoniert



Flansch
einbetoniert



direkt auf Beton,
mit Dübel

Fitnessstraining mit Outdoor Sportgeräten

Als Fitnessstraining werden freizeitsportliche Aktivitäten bezeichnet, die dazu dienen, die Gesundheit und körperliche Leistungsfähigkeit (Fitness) zu erhalten oder zu verbessern.

Um einen attraktiven Parcours zu gestalten, wird empfohlen, jeweils mindestens 2 Geräte pro Bewegungsmöglichkeit (Ausdauer, Kraft, Koordination/Gleichgewicht) zu platzieren.

Um Verletzungen vorzubeugen ist das Aufwärmen der Auftakt zu jedem Training. Die Muskulatur und das Herz-Kreislaufsystem wird langsam auf die bevorstehende Belastung vorbereitet. Mit Stretching bleiben Muskeln, Sehnen und Bindegewebe elastisch und geschmeidig und Gelenke werden beweglich gehalten.

Motorische Koordination ist die Fähigkeit, präzise und schnelle

Bewegungen zu machen. Gleichgewicht ist die Fähigkeit, den Körper zu stabilisieren und eine kontrollierte Körperhaltung herbeizuführen. Diese zwei Funktionen sind für sportliche Aktivitäten unerlässlich.

Krafttraining sorgt für die Erhaltung oder Verbesserung von Kraft und Muskulatur. Werden alle grossen Muskelgruppen trainiert, so hilft das, die Knochenmasse zu erhalten und damit die Alterung zu verzögern.

